Zu dieser Konzertreihe

Die Konzertreihe erfreut sich seit nunmehr 78 Jahren einer konstanten Beliebtheit auch über Eilenburg hinaus. In künstlerischen Fachkreisen ist eine aufmerksame Bekanntheit zu beobachten. Selbst im internationalen Wiener Musikjournal „Chopin in the World“ fand die Konzertreihe Beachtung.

Veranstalter war seit Beginn 1948 das städtische Kulturamt. Im Jahre 2013 übernahm der Musikverein Eilenburg e.V., ein sinfonisches Laienorchester unter dem Dirigat von Gabriele Hammermann, die Stabführung.

Die Geburtsstunde der Konzertreihe geht zurück auf das Nachkriegsjahr 1948. Damals wollten Eilenburger Musiker, noch inmitten der Trümmerberge, die der Zweite Weltkrieg (1939-1945) hinterlassen hatte, den leidgeprüften Menschen mit ihrer Musik Freude bereiten und Mut zum Neubeginn machen. **„Kunst wäscht den Staub des Alltags von der Seele“** (Pablo Picasso)**.**

Initiator war der Pianist und Komponist Fritz Busch, der seit 1941 am Eilenburger Lehrerbildungsinstitut wirkte und danach bis zu seinem Tode als Musikdozent am Pädagogischen Institut in Halle tätig war.

Aus anfänglich spontanen Auftritten entwickelte sich eine kontinuierliche Konzertreihe. Seit 1996 ist die Aula im Haus Rinckart (erbaut 1904-1906 als Realgymnasium) eine akustisch und stilistisch reizvolle Spielstätte.

Veranstaltungsort:
Aula im „Haus Rinckart“
04838 Eilenburg, Dr.-Külz-Ring 9

Konzertbeginn: 19:30 Uhr
Einlass: 19:00 Uhr

Eintritt: 15,00 €/ 5,00 € ermäßigt
(Schüler/Studenten)

Eintrittskarten: an der Abendkasse

Veranstalter:

Musikverein Eilenburg e.V.
(Mitglied im Bundesverband Deutscher Liebhaberorchester e.V.)

Gefördert durch die Stadtverwaltung Eilenburg

Für eine freundliche Unterstützung dieser Konzertreihe, eingeschlossen ein neuer Konzertflügel, hier unsere Kontodaten:
Sparkasse Leipzig
BIC: WELADE8LXXX
IBAN: DE04 8605 5592 2230 0269 36

Allen bisherigen Spendern sei herzlich gedankt!

Tel. Anmeldungen möglich!.
0172-7918093 oder 0172-2962802

78 Jahre Stunde der Musik
Eilenburg

Jahresprogramm 2026

Klassische Klavier - & Kammermusik großer Komponisten verschiedener Stilepochen

Konzertprogramm 2026

30. Januar
„nachts, wenn niemand hört…“
Ilan Bendahan Bitton, Klavier
R. Schumann, W. A. Mozart, V. Ullmann

06. März
Liederabend
Patrick Grahl, Tenor
Klara Hornig, Klavier
Franz Schubert „Winterreise“

17. April
Cello-Klänge aus vier Jahrhunderten
Andreas Timm
Jürnjakob Timm
G. Ph. Telemann, W. A. Mozart, I. Pleyel, E. Maggini

08. Mai
„Den Profis auf den Fersen“
Podium junger Künstler
(Sie sind jung, sie sind talentiert und sie wollen den Klassik-Gipfel erobern)

18. September
Kammermusikabend
Andreas Hartmann, Violine
Rolf Dieter Arens, Klavier
F. Mendelssohn-Bartholdy, Fr. Liszt, L. v. Beethoven

09. Oktober
Kammermusikabend
„Melancholie & Überschwang“
Ali Sak, Violoncello
Mirella Petrova, Klavier
J. Brahms, S. Rachmaninoff

13. November
„Alles geklaut“
Kunstvoll entwendet, mit Liebe arrangiert
Holzbläser-Quintett der
Sächs. Bläserphilharmonie
J. S. Bach, F. Mendelssohn-Bartholdy, C. M. v. Weber treffen auf griechische Tänze von N. Skalkottas

Änderungen vorbehalten!

Verehrte Konzertbesucher

Großartige und namhafte Musikerinnen und Musiker professioneller Musikhäuser gestalten das Konzertjahr 2026. An sieben Abenden können Sie sehr schöne und abwechslungsreiche Konzerte von über 15 Komponisten des 17.-20. Jahrhunderts erleben und genießen. Das kann Freude an der Musik und Entspannung bereiten. Zudem weisen wissenschaftliche Studien auf eine positive Wirkung hin, die das Hören klassischer Musik auf die Gedächtniskonzentration und auf das logische Denken ausüben kann.

Dessen ungeachtet sind Konzerthäuser und Veranstalter zunehmend angehalten, sich auf die Aktualität einzustellen. Auch der Musikverein Eilenburg e.V. wird bei der „Stunde der Musik“ damit konfrontiert. Es bedarf viel Geschick und einer notwendigen Unterstützung durch Spenden und/oder Sponsoring, um das qualitative und quantitative musikalische Angebot künftig gewährleisten zu können, einschließlich der Anschaffung eines neuen Flügels.

In diesem Sinne herzlichen Dank für die bisher erbrachten Unterstützungen.

Für das Konzertjahr 2026 lassen Sie sich von der klangvollen Schönheit und Vielfältigkeit klassischer Musik inspirieren, die uns großartige und namhafte Künstler präsentieren.

Ihr Musikverein Eilenburg e.V.
und Ernst Gottlebe